



# frauenfeld.ch

EINWOHNERZEITUNG DER HAUPTSTADT DES KANTONS THURGAU

## MITGLIEDER DES KINDERRATS FÜHREN INTERVIEWS



*Pary Nuri und Anida Nuhji*

«Bin gerne auf dem Pausenplatz»

*Warum wohnst du hier?*

**ANIDA NUHJI:** Weil es mir in Frauenfeld gefällt.

*Hast du einen Lieblingsort in der Stadt?*

Ja, das habe ich. Ich bin in meiner Freizeit gerne auf dem Pausenplatz im Kurzdorf.

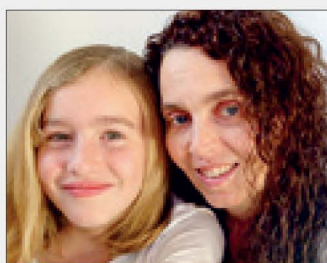
*Was würdest du hier ändern?*

Ich würde ein riesiges Einkaufszentrum errichten, so wie das Glattzentrum.

*Was findest du am schönsten in Frauenfeld?*

Mir gefällt, dass es ein kleines, aber schönes Städtchen ist.

*Pary Nuri, 12 Jahre*



*Johanna und Gabriela Bruno*

«Stadt überschaubar und zentral»

*Warum wohnst du in Frauenfeld?*

**GABRIELA BRUNO:** Weil ich nach der Lehre in Frauenfeld eine Stelle fand, bin ich damals vom Untersee hierher gezogen.

*Was gefällt dir besonders gut in Frauenfeld?*

Mir gefällt, dass ich alles Notwendige hier in der Nähe habe. Ausserdem ist die Stadt überschaubar und ist sehr gut gelegen.

*Hast du einen Lieblingsplatz in der Stadt?*

Der Mühletobelwald ist in jeder Jahreszeit schön.

*Johanna Bruno, 11 Jahre*



*Patricia Camenzind*

«Einkaufsort mit Freizeitangeboten»

*Warum wohnen Sie in Frauenfeld?*

**PATRICIA CAMENZIND:** Weil ich hier aufgewachsen bin und es mich wieder nach Frauenfeld zurückgezogen hat.

*Was gefällt Ihnen besonders gut in Frauenfeld?*

Es gibt viele Einkaufsmöglichkeiten und sehr viele Freizeitaktivitäten.

*Wo ist Ihr Lieblingsplatz in der Stadt?*

Das Einkaufszentrum Passage gefällt mir gut und auch der Sportplatz Kleine Allmend ist sehr schön.

*Alessandro Hofmann, 10 Jahre*



*Salomé Käsemödel und Claire Meier*

«Kleinstadt-Flair erhalten»

*Wie lange wohnen Sie hier?*

**CLAIRE MEIER:** Seit dem Herbst 1975, also genau 39 Jahre.

*Was gefällt Ihnen gut?*

Am besten gefällt mir, dass Frauenfeld das Kleinstadt-Flair behalten hat. Man grüsst sich beim Vorbeigehen und man kennt die Leute. Das Kurzdorf gefällt mir sehr gut. Auch sehr schön finde ich das viele Grün, die Parks und Wälder und natürlich die Allmend.

*Was stört Sie in Frauenfeld?*

Mir fällt gerade nichts ein. Früher gab es fast keine Einkaufsmöglichkeiten und Busse. Aber das hat sich nun geändert.

*Was halten Sie vom Kinder- rat?*

Ich finde es sehr gut, dass die Kinder mitreden und auch etwas bewirken können. Das macht die Stadt noch kinderfreundlicher.

*Was unterscheidet Frauenfeld von anderen Städten?*

Typisch für Frauenfeld ist sicherlich der Zuckerrüben- geruch, der jeden Herbst wieder in der Luft hängt. Ausserdem das Schloss und der Stählibuck- turm. Frauenfeld ist eine sehr attraktive Stadt im Grünen!

*Herzlichen Dank, dass Sie sich Zeit genommen haben.*

Bitte sehr, hat mich sehr ge- freut.

*Salomé Käsemödel, 14 Jahre*